

279774-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Roboty budowlane w zakresie mieszkań – WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier
OJ S 79/2026 23/04/2026
Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Roboty budowlane - Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: GESOBAU AG

E-mail: juergen.mitschard@gesobau.de

Status prawny nabywcy: Przedsiębiorstwo publiczne

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Gospodarka mieszkaniowa i komunalna

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Opis: Die GESOBAU beabsichtigt im Schumacher Quartier, 13409 Berlin auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft.

Identyfikator procedury: 460c21e2-7964-47b8-ae22-4ee58c81e5c1

Wewnętrzny identyfikator: PB-432-2026

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane

Dodatkowy charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 45211341 Roboty budowlane w zakresie mieszkań

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45211300 Roboty budowlane w zakresie budowy domów, 45211340 Roboty budowlane w zakresie budownictwa wielorodzinnego, 71200000 Usługi architektoniczne i podobne, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 13409

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: Die GESOBAU AG zählt zu den größten Wohnungsbauunternehmen Berlins und bewirtschaftet rund 48.000 Wohneinheiten, vor allem in den Stadtbezirken Reinickendorf, Wedding, Pankow, Weißensee und Wilmersdorf. Als landeseigenes Unternehmen hat sie den Auftrag, bezahlbaren Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten bereitzustellen. Diese Aufgabe gewinnt durch die wachsende Bevölkerung Berlins und die

Vorgaben der Landesregierung zunehmend an Bedeutung. Um den Bedarf zu decken, erweitert die GESOBAU kontinuierlich ihren Wohnungsbestand. Ein zukunftsweisendes Projekt, an dem die GESOBAU beteiligt ist, ist das Schumacher Quartier auf dem ehemaligen Flughafengelände Tegel. Dieses Areal wird von der landeseigenen Tegel Projekt GmbH (nachfolgend TP) zu einem Forschungs- und Industriepark („Urban Tech Republic“) sowie einem sozial-ökologischen Wohnquartier entwickelt. Das Schumacher Quartier erstreckt sich über 46 Hektar und soll mit mehr als 5.000 Wohnungen Wohnraum für über 10.000 Menschen bieten. Der Bebauungsplan 12-62aa wurde hierfür von der Tegel Projekt GmbH in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen erarbeitet. Die GESOBAU ist Eigentümerin von Grundstücken im Schumacher Quartier und beabsichtigt zunächst auf zwei Baufeldern die maximale Anzahl an bezahlbaren Mietwohnungen auf Grundlage eines vorgegebenen Wohnungsschlüssels in nachhaltiger Holz- bzw. Holzhybridbauweise zu errichten. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarkts und zur Schaffung einer lebendigen, vielfältigen Nachbarschaft. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens und Bauauftrages sind die geplanten Bebauungen auf den Baufeldern 29 und 30 im Geltungsbereich des B-Plan 12-62aa. Eine detaillierte Darstellung des Vorhabens findet sich in der als Anlage beigefügten Projektbeschreibungen für die Baufelder 29+30. Die Maßgaben aus den Projektbeschreibungen - insbesondere die darin als Mindestanforderungen formulierten Rahmenbedingungen - sind als übergeordnete Aufgabenstellungen für die Bieter zu verstehen, deren Einhaltung und Umsetzung in die Bewertung des Auftraggebers im Zuge des Vergabeverfahrens für die Planungs- und Bauleistungen in angemessener Weise berücksichtigt wird.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązku płatności podatków: Es gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen.

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: WHG 432, WHG 433 Schumacher Quartier

Opis: Die zu vergebenden Leistungen sollen als schlüsselfertige Gesamtleistung durch einen Generalübernehmer erbracht werden. Bestandteil der Leistungen sind sowohl sämtliche zur vollständigen Errichtung der Wohnquartiere erforderlichen hochbaulichen, fachtechnischen und garten- und landschaftsbaulichen Bauleistungen als auch sämtliche Planungsleistungen für die Objektplanung, die Technische Gebäudeausrüstung, die Tragwerksplanung und die Freianlagenplanung. Anzubieten ist die gesamte Planung in allen betroffenen Leistungsbildern nach HOAI einschließlich aller Gutachter- und Sachverständigenleistungen und die Herbeiführung aller notwendigen Genehmigungen sowie die schlüssel- und bezugsfertige Errichtung der Wohnquartiere, d.h. Gebäude, Außenanlagen und Erschließungsflächen. Die Gebäude sind in Holz- bzw. Holz-Hybrid-Bauweise zu errichten. Da auf jedem Baufeld eine eigene architektonische Handschrift ablesbar sein soll, sind von jedem Bewerber / Bieter für die Baufelder 29 und 30 zwingend jeweils verschiedene Planer mit den Planungsleistungen gemäß Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§34 HOAI) vorzusehen / zu beauftragen.

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Roboty budowlane

Dodatkowy charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 45211341 Roboty budowlane w zakresie mieszkań

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 45211300 Roboty budowlane w zakresie budowy domów, 45211340 Roboty budowlane w zakresie budownictwa wielorodzinnego, 71200000 Usługi architektoniczne i podobne, 71240000 Usługi architektoniczne, inżynieryjne i planowania

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 13409

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 26/04/2027

Data zakończenia trwania: 30/06/2030

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

Informacje dodatkowe: 1) Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. der Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Sofern mehr als 5 Bewerber geeignet sind, erfolgt die Auswahl anhand der veröffentlichten Kriterien. Die einzelnen Kriterien werden bewertet und gewichtet. Die Auswahl der Bewerber ist in einer Auswahlmatrix detailliert und nachvollziehbar dargestellt. Diese Matrix steht zusammen mit dem Bewerbungsbogen auf der Plattform <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download bereit. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen. 2) Sonstige besondere Bedingungen: Für die Ausführung des Auftrags gelten folgende besondere Bedingungen: 2.1) Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) vom 23.8.1999 (Gesetz und Verordnungsblatt für Berlin, Seite 498) müssen Bieter mit Abgabe des Angebots eine entsprechende Erklärung abgeben. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gem. § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. 2.2) Der Bieter (einschließlich eventueller Drittunternehmer) darf weder einen Eintrag im Wettbewerbsregister noch in den Sanktionslisten der EG Antiterrorismusverordnung (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002 haben. Eine diesbezügliche Abfrage erfolgt vor Zuschlagserteilung durch die Vergabestelle. 2.3) Die

zu Vergabeverhandlungen aufgeforderten Bieter haben sich zu verpflichten, im Fall der Auftragserteilung einen Integritätsvertrag abzuschließen. Auf Angebote von Bietern, die den Abschluss einer derartigen Vereinbarung verweigern, kann der Zuschlag nicht erteilt werden. 2.4) Der Bieter muss eine Eigenerklärung nach Artikel 5 k Abs. 1 EU-SanktionsVO abgeben. 3) Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> heruntergeladen werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. 4) Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen ausschließlich digital signiert oder elektronisch in Textform über die Vergabepattform Berlin einzureichen. 5) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. 6) Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich vorzugsweise über die Vergabepattform Berlin oder per EMail eingehen. Mündliche /telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Fragen werden anonymisiert und zusammen mit den Antworten als "Fragen und Antwortenkatalog" im Internet (<https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>) veröffentlicht. 8) Bewerber-/Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft haften gesamtschuldnerisch und benennen einen bevollmächtigten Vertreter. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben eine entsprechende Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen. 9) Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerAVG), siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego

Opis kryterium selekcji: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 1.

Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes, Architekten/Generalplaner haben einen Nachweis für die Mitgliedschaft in der Architekten- bzw. Ingenieurkammer einzureichen, 2. Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1, 2 und 3 VOB/A, 3.

Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 4 VOB/A, 4. Eigenerklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 VOB/A, 5. Eigenerklärung des Bewerbers über das Vorliegen einer gültigen Betriebshaftpflicht- oder Berufshaftpflichtversicherung, 6.

Eigenerklärung über das Vorliegen einer Bauvorlageberechtigung gem. § 65

Landesbauordnung Berlin, 7. ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 8.1 Angaben zum

Gesamtjahresumsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024. 8.2 Angaben zum Umsatz (netto) des Bauunternehmens der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Neubauprojekte im Holz-/Holzhybridbau* Der durchschnittliche Jahresumsatz für Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 20 Mio. EUR netto betragen. 8.3 Angaben zum Umsatz (netto) der beiden Objektplaner der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz- oder Holzhybridbau* im Leistungsbild "Gebäude und Innenräume" (§ 34 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Holz-/Holzhybridbau* der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. 8.4 Angaben zum Umsatz (netto) des Planers für Technische Ausrüstung der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024, für Planungsleistungen von Neubauprojekten im Leistungsbild "Technische Ausrüstung" (§ 55 HOAI). Der durchschnittliche Jahresumsatz für Planungsleistungen von Neubauprojekten der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2022, 2023, 2024 muss mindestens 500.000 € netto betragen. *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Referencje dotyczące określonych prac

Opis kryterium selekcji: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag (Bewerbungsbogen VOB der GESOBAU AG), der unter <https://www.berlin.de/vergabepattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/> zum Download zur Verfügung steht, einzureichen: 9.1 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter der beiden Objektplaner für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.2 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Planers für Technische Ausrüstung für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024 9.3 Angaben über die Anzahl der Mitarbeiter des Bauunternehmens für die Kalenderjahre 2022, 2023, 2024. 10.1 Objektplaner Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zur Planung im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau*, Leistungsbild Gebäude und Innenräume § 34 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet.

Mindestanforderung: zwei Referenzen je Objektplaner 10.2 Planer Technische Ausrüstung Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zu Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Neubau - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - Leistungsphasen 3-5 HOAI - mindestens 100 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Die Leistungsphase 5 der jeweiligen Projektreferenz muss bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen sein. Der Zeitpunkt des Abschlusses der

Leistungsphase 3 der jeweiligen Projektreferenz darf nicht vor 2020 liegen. Projekte, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen 10.3 Bauunternehmer Angaben zu vergleichbaren Referenzprojekten zum Schlüsselfertigbau im Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* (Gesamtverantwortung für sämtliche Planungs- und Bauleistungen, mind. Leistungsphase 2-8 HOAI) die im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist fertiggestellt wurden [Abnahme durch den Auftraggeber]: Kriterien für Vergleichbarkeit: - Schlüsselfertigbau Neubau im Holz- oder Holzhybridbau* - Wohnungsbau (Mietwohnungsbau, Geschosswohnungsbau), Hotelbauten oder Alten- und Pflegeeinrichtungen; keine Gewerbe- oder Industriebauten - mindestens 15 Wohneinheiten - mindestens Gebäudeklasse 4. Ein Projekt gilt nur dann als vergleichbar, wenn alle der vor genannten Kriterien erfüllt sind. Es werden zudem nur abgeschlossene Projekte (Abnahme durch den Auftraggeber) im Zeitraum 01.01.2020 bis zum Ende der Bewerbungsfrist gewertet. Mindestanforderung: zwei Referenzen *Holzhybridbauweise gilt als erfüllt, wenn tragende, senkrechte oder vertikale Bauteile ab dem ersten Obergeschoss in Holzbauweise ausgeführt werden; davon ausgenommen sind Brandwände und Decken (inkl. Dachkonstruktion), Treppenhaus- und Aufzugskerne, die in Massivbauweise ausgeführt werden können Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 5

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

Nabywca zastrzega sobie prawo do udzielenia zamówienia na podstawie początkowych ofert bez dalszych negocjacji

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Dostęp do niektórych dokumentów zamówienia jest zastrzeżony

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Informacje o zastrzeżonych dokumentach są dostępne pod adresem: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/204964>

Kanał komunikacji ad hoc:

Nazwa: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Adres URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Wymagane jest użycie zaawansowanego lub kwalifikowanego podpisu elektronicznego lub pieczęci elektronicznej (zgodnie z definicją w rozporządzeniu (UE) nr 910/2014)

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Dozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Die Unternehmen werden aufgefordert, fehlende Unterlagen innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen, vorzugsweise über die Vergabeplattform Berlin oder per E-Mail. Werden die geforderten Unterlagen nicht bis zum Ablauf der Nachfrist vollständig eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Landes Berlin

Informacje o terminach odwołania: Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: GESOBAU AG

Numer rejestracyjny: 11-2100013000-65

Departament: Einkauf / Vergabe

Adres pocztowy: Stiftsweg 1

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 13187
Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)
Kraj: Niemcy
Punkt kontaktowy: Herr Jürgen Mitschard
E-mail: juergen.mitschard@gesobau.de
Telefon: +49 304073-1700
Adres strony internetowej: <https://www.gesobau.de/>
Profil nabywcy: <https://www.gesobau.de/>

Role tej organizacji:

Nabywca

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Landes Berlin
Numer rejestracyjny: 11-1300000V00-74
Adres pocztowy: Martin - Luther - Straße 105
Miejscowość: Berlin
Kod pocztowy: 10825
Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)
Kraj: Niemcy
Punkt kontaktowy: Vergabekammer des Landes Berlin
E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Faks: +49 3090137613
Adres strony internetowej: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83
Miejscowość: Bonn
Kod pocztowy: 53119
Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Kraj: Niemcy
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 4fa58bf3-7d68-41ee-ab00-ad6e499f0fc9 - 01
Typ formularza: Procedura konkurencyjna
Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Podrodzaj ogłoszenia: 16
Ogłoszenie – data wysłania: 22/04/2026 07:45:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni
Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 279774-2026

Numer wydania Dz.U. S: 79/2026

Data publikacji: 23/04/2026